

INFORMATIONEN ZUR AUSSCHREIBUNG

Es ist beabsichtigt, die in anliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung des unten angegebenen Auftraggebers zu vergeben. Einzelheiten ergeben sich aus den Vergabeunterlagen.

INFORMATIONEN

ALLGEMEIN

Auftragsnummer	2025_SpriG_VS_HFL_TWP
Maßnahme	Tragwerksplanung
Maßnahme Nummer	
Auftragsbezeichnung	Haus Flachsland - HFL_TWP
Auftragsbeschreibung	Leistungen der Tragwerksplanung für das Projekt Sanierung des Haus Flachsland der LPH 1-6 unterteilt in folgende Stufen: Stufe 1: Leistungsphasen 1 – 4 (Grundlagenermittlung, Vorplanung, Entwurfsplanung und Genehmigungsplanung). Stufe 2: Leistungsphasen 5 – 6 (Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe). Mit dem Zuschlag wird die Stufe 1 beauftragt. Ein Anspruch auf weitere Stufenbeauftragungen besteht nicht. Das ehemalige „Haus der Jugend Flachsland“ beherbergt seit 2012 die gemeinnützige Arbeitsgemeinschaft für das Puppenspiel e.V. als Hamburger Puppentheater. Aktuell finden bis zu 170 Vorstellungen (Spielbetrieb) und bis zu 100 Workshops (Vermittlungsbereich) statt bei ca. 16.000 Besucher*innen im Jahr. Bis 2025 wurde sich die Immobilie mit dem Hamburger Konservatorium geteilt, das den hinteren Teil (Flachbau mit Innenhof) und die derzeit immer noch vermietete Einliegerwohnung nutzte. Das Hamburger Puppentheater nutzt den vorderen Teil der Immobilie mit Eingangsfoyer, Theatersaal und Büroräumen. Zusätzlich nutzt der Vermittlungsbereich des Hamburger Puppentheaters die Kellerräume als Seminar- und Werkstatträume sowie als Lager. Für die Sanierungsbedarfe Dach und Fach, energetische Sanierung und nutzungsspezifische Sanierung des Haus Flachsland liegt ein AECOM Bericht aus dem Jahr 2019 vor. Durch den Auszug des Hamburger Konservatoriums stehen dem Hamburger Puppentheater nun die bisher nicht nutzbaren Flächen im Flachbau sowie die Einliegerwohnung im Obergeschoss für die Erweiterung ihres Spielbetriebs zur Verfügung. Im Rahmen der Sanierung des denkmalgeschützten Haus Flachsland sollen zum einen die neuen Nutzerbedarfe, die mit der Flächenvergrößerung einhergehen, realisiert werden sowie der aktuelle Sanierungsbedarf des Gebäudes behoben werden. Die derzeitigen Bedarfe umfassen u. a. die Sanierung der bestehenden Bausubstanz, die Herstellung einer barrierefreien Erschließung u. a. durch den Einbau eines neuen Aufzuges, die Modernisierung der Außenflächen sowie die Modernisierung der technischen Gebäudeausrüstung.

VERFAHREN

Auftraggeber	Sprinkenhof GmbH
Weitere Auftraggeber	
Auftraggebertyp	Öffentlicher Auftraggeber
Liefer-/Ausführungsort	22305 Hamburg
Leistungsart	Dienstleistung
Vergabeart	Offenes Verfahren (EU) (VgV)

VERFAHRENSEIGENSCHAFTEN

Losweise Vergabe	Nein				
Art der losweisen Vergabe					
Höchstzahl der Lose pro Angebot					
Zuschlagskriterium	Wirtschaftlichstes Angebot Berechnungsmethode: Freie Verhältniswahl Preis/Leistung Gewichtung: 70%: 30%				
Klassifizierungen	<table><tr><th>Code</th><th>Bezeichnung</th></tr><tr><td>71327000-6</td><td>Dienstleistungen in der Tragwerksplanung</td></tr></table>	Code	Bezeichnung	71327000-6	Dienstleistungen in der Tragwerksplanung
Code	Bezeichnung				
71327000-6	Dienstleistungen in der Tragwerksplanung				

ANGEBOTE

Mehrere Hauptangebote zugelassen	Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig
Nebenangebote	Nebenangebote sind nicht zugelassen
Nachlass	Nein
Skonto zugelassen	Nein
Skonto Zahlungsziel	Tag(e)
Verwendung elektronischer Mittel	Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
URL für elektronische Angebote	https://www.deutsche-evergabe.de
Zulässige Signaturen	Textform nach §126b BGB

SONSTIGE ANGABEN

Vertragsart	< Keine Angabe >
-------------	------------------

TERMINE

ALLGEMEIN

Vorausgegangene Vorinformation	Nein
Besondere Dringlichkeit	Nein

BEKANNTMACHUNG

Vorinformation	
Bekanntmachung	02.12.2025

ANGEBOTE UND BEWERTUNG

Angebotsfrist	15.01.2026 12:00:00
Frist Bieterfragen	09.01.2026 23:59
Eröffnungstermin	
Bindefrist	16.03.2026
Versand Vorabinformation	

AUFTRAGSDAUER

Beginn	
Ende	
Anmerkungen	

ELEKTRONISCHE TEILNAHME

Bitte melden Sie sich auf der Bekanntmachungsplattform unter <https://www.deutsche-evergabe.de> mit Ihrem Benutzernamen und Ihrem Passwort an.

Sofern Sie im System noch nicht registriert sind, können Sie dies auf der Plattform vornehmen. Die Registrierung ist kostenfrei.

Anschließend können Sie auf der Startseite bspw. nach dem Titel des Verfahrens über die Direktsuche als Suchbegriff suchen. Folgen Sie anschließend der Anleitung im System, um an dem Verfahren teilzunehmen.

BIETERFRAGEN

Bieterfragen müssen bis spätestens 09.01.2026 23:59 Uhr eingegangen sein.
Für später eingehende Fragen wird deren Beantwortung nicht zugesichert.
Bieterfragen müssen unter "Nachrichten" im eVergabe Bieterassistenten gestellt, sowie Antworten dort geprüft werden.
Den Assistenten erreichen Sie unter folgender Adresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>
Fragen auf anderen Kommunikationswegen, wie telefonische, schriftliche oder E-Mail Anfragen werden nicht beantwortet.

Hinweis: Sie erhalten unmittelbar nach Beantwortung einer Bieterfrage eine Benachrichtigung per E-Mail über das Vorliegen von Antworten im Bieterassistenten. Sie müssen daher alle Antworten im Assistenten prüfen und dort zur Kenntnis nehmen.